

1. Record Nr.	UNINA9910476935603321
Autore	Junge Torsten
Titolo	Gouvernementalität der Wissensgesellschaft : Politik und Subjektivität unter dem Regime des Wissens / Torsten Junge
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	9783839409572 3839409578
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Collana	Sozialtheorie
Classificazione	MD 7850
Soggetti	Wissensgesellschaft; Partizipation; Gouvernementalität; Subjektivität; Gesellschaft; Politik; Neoliberalismus; Politische Soziologie; Soziologische Theorie; Soziologie; Society; Politics; Neoliberalism; Political Sociology; Sociological Theory; Sociology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 1. Einleitung 9 2. Zur Transformation moderner Staatlichkeit 27 3. Die Gouvernementalität 43 4. Gouvernementalität als praxisorientierte Perspektive 83 5. Zur Methodologie der Dispositivanalyse 93 6. Der Diskurs um die Wissensgesellschaft 105 7. Partizipation als Programm der Wissensgesellschaft 189 8. Der Hirte seiner selbst: Subjektivität und Politik 257 9. Schemata der Subjektkonstituierung 297 10. Partizipation als Regierungstechnologie 367 11. Literatur 381 Backmatter 403
Sommario/riassunto	Wie lasst sich die Wissensgesellschaft angesichts von Kontingenzen regieren? Darauf antworten Diskurse um Partizipation und die Transformation politischer Souveranit�t. Partizipation wird zum programmatischen Element. Das Problem der Regierung von Kontingenzen und Unsicherheit erzeugendem Wissen soll bewältigt werden, indem Laien als mundige und lernfahige Bürger adressiert werden. Vor dem Hintergrund der Foucault'schen Philosophie werden in diesem Buch die Diskurse der Wissensgesellschaft und die Praktiken der Partizipation als Techniken der Regierung begriffen und als Strategie innerhalb der neoliberalen Gouvernementalität der Gegenwart eingeordnet.

»Sein ausgepragtes wissenschaftliches Interesse hat Torsten Junge mit der in diesem Buch abgehandelten Thematik nicht nur zu seiner Promotion gefuhrt, sondern dem Leser dieses Buches ein mit Informationen aufgeladenes theoriefundiertes und praktisch orientiertes Werk beschert.« Andreas G. Franke, www.socialnet.de, 12.02.2009 Besprochen in: Zeitschrift fur Politikwissenschaft, 02.09.2009
